

Verdeckter Währungskrieg

10.08.2018, 08:20 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Geologenhammer

Der Handelskrieg zwischen China und den USA könnte ein verdeckter Währungskrieg sein. Gold könnte deutlich gewinnen.

Unter einem Währungskrieg versteht man den Versuch von Ländern ihre Währungen zu manipulieren, um einen Handelsvorteil zu erlangen. Denn wenn ein Land seine Währung abwertet, dann verbilligen sich dessen Güter und werden so günstiger für andere Länder. Dies geschieht durch das Drucken von Geld und durch die Senkung von Zinssätzen.

Die Exporte steigen also. Die Exporte werden quasi subventioniert. Da wäre es im aktuellen Umfeld kein Wunder, wenn die USA alle Hebel in Bewegung setzen, um den US-Dollar zu verbilligen. So hat auch erst vor kurzem US-Präsident Donald Trump in einem Interview die jüngste Zinserhöhung in den USA kritisch kommentiert und vor einem starken US-Dollar gewarnt.

Aktuell zeigt zwar der US-Dollar eine gewisse Festigkeit, was dem Goldpreis nicht zugutekommt. Sollte sich dies fortsetzen, könnte es noch etwas nach unten gehen mit dem Goldpreis. Aber dann sollten viele dies als hervorragende Einstiegschance erachten und damit den Preis des Edelmetalls wieder nach oben hieven.

Ob China absichtlich die eigene Währung schwächt, um sich damit vor den Folgen amerikanischer Zölle zu schützen, darüber wird heftig diskutiert. Jedenfalls würde ein Währungskrieg die Gefahr mit sich bringen, sich weltweit auszuweiten. Eine gewisse Sicherheit bringt in diesen Zeiten ein Investment in das Werterhaltungsvehikel Gold.

Gut aufgestellte Goldunternehmen wie Revival Gold oder GoldMining können das diversifizierte Portfolio eines Anlegers aufwerten. Revival Gold -https://www.youtube.com/watch?v=_SHNpU142J8 - besitzt insgesamt ein Landpaket von rund 4700 Hektar bei seinen beiden Projekten Beartrack und Arnett. Die Projekte liegen in Idaho in unmittelbarer

Nachbarschaft, auch die nötige Infrastruktur ist vorhanden. Daneben gehört Revival Gold noch eine Beteiligung am Diamond Mountain Phosphat-Projekt in Utah.

Auch GoldMining - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298220 - besitzt hochwertige Goldprojekte, und zwar in Brasilien, USA, Kanada und Kolumbien. Die Gold- und Kupferliegenschaften beinhalten Ressourcen von etwa 21 Millionen Unzen Gold.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von GoldMining (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/goldmining-inc.html>).

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für

vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1014291 • Views: 104 (Stand: 12.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1014291/Verdeckter-Waehrungskrieg.html>